

	Objekt: Carausius
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Spätantike
	Inventarnummer: 18239878

Beschreibung

Carausius hatte bereits militärische Erfahrungen und war seit 285 n. Chr. (?) Kommandeur der britannischen Flotte. Er ließ sich Ende 286 (oder im Winter 287/288) n. Chr. zum Kaiser ausrufen und herrschte über Britannien und bis zum Jahresanfang 293 n. Chr. auch über die nordwestgallischen Küstengebiete. Ende 293 n. Chr. wurde er von Allectus ermordet.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Carausius mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser r. steht in Rüstung nach l. im Handschlag (dextrarum iunctio) mit Britannia mit Zepter oder Feldzeichen (signum) l., die nach r. diesem gegenüber steht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.36 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	286-293 n. Chr.
	wer	
	wo	Colchester
Beauftragt	wann	
	wer	Carausius (-293)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	William Allen (1808-1898)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Carausius (-293)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Nordeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Doppeldenar
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC V-2 Nr. 217..